



Misteltherapie (Iscador®)

Anleitung für die Patientinnen und Patienten



Liebe Patientin, lieber Patient

Das Mistelpräparat ISCADOR® wird als Spritze (Injektion) verabreicht. Für die erste Spritze werden Sie von einer Pflegefachperson angeleitet. Wir erklären Ihnen dabei das Vorgehen, sodass Sie sich die Injektionen später zu Hause selber verabreichen oder von einem Angehörigen durchführen lassen können.

In der Regel wird ISCADOR® dreimal pro Woche unter die Haut gespritzt (subcutan). Wir empfehlen Ihnen, die Injektion am Morgen vorzunehmen.

Wo spritze ich mir ISCADOR®?

Geeignete Injektionsstellen sind:

- Oberschenkel
- Bauchdecke (nicht bei Antikoagulation)

Setzen Sie die Injektion in einer intakten, nicht geröteten Hautstelle. Wechseln Sie regelmässig die Einstichstelle.

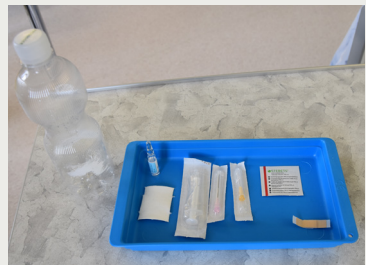
Bewahren Sie ISCADOR®-Ampullen im Kühlschrank und ausserhalb der Reichweite von Kindern auf. Zum Aufwärmen nehmen Sie die Ampulle eine ½ Stunde vorher aus dem Kühlschrank oder wärmen Sie diese kurz in der Hand auf.



Benötigtes Material

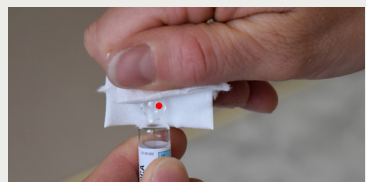
Legen Sie für jede Injektion folgendes bereit:

- 1 Ampulle ISCADOR® → achten Sie auf die vorgegebene Reihenfolge (1 – 7)!
- 1 Spritze (2 ml)
- 1 rosa Nadel zum Aufziehen
- 1 orange Nadel für die Injektion (kürzer und dünner)
- Unsteriler Tupfer zum Öffnen der Ampulle
- Alkoholtupfer für die Hautdesinfektion
- Evtl. kleines Pflaster
- Plastikgefäss (z.B. eine PET-Flasche) zur Entsorgung von Nadeln und Spritze



Anleitung zur Injektion

1. **Waschen Sie Ihre Hände mit Wasser und Seife.**
2. **Ampulle öffnen:** Entfernen Sie durch leichtes Klopfen die Flüssigkeit im Ampullenkopf. Brechen Sie die Ampulle am Hals, unter dem roten Punkt mit Hilfe des unsterilen Tupfers auf. Knicken Sie die Ampulle mit leichtem Druck nach hinten.



3. Aufziehen der Injektionsflüssigkeit: Setzen Sie die rosa Nadel auf die Spritze. Entfernen Sie die Nadelkappe und ziehen Sie den Inhalt der Ampulle in die Spritze auf.



4. Wechseln der Nadel: Entfernen Sie die rosa Nadel. Entnehmen Sie die orange Nadel und setzen Sie diese auf die Spritze.

5. Luft entfernen: Die Luft aus der Spritze muss entfernt werden. Halten Sie dazu die Spritze senkrecht mit der Nadel nach oben. Durch leichtes Klopfen auf die Spritze können Luftblasen nach oben befördert werden. Anschliessend kann die Luft durch langsames Drücken des Kolbens entfernt werden.



6. Injektion durchführen:

- Desinfizieren Sie die Einstichstelle mit einem Alkoholtupfer. Warten Sie mindestens 30 Sekunden.
- Entfernen Sie die Nadelkappe.
- Nehmen Sie eine Hautfalte zwischen Daumen und Zeigefinger.
- Stechen Sie die Nadel im Winkel von ca. 45° in die Haut.
- Injizieren Sie den Inhalt der Spritze langsam und gleichmässig. Nachdem die Spritze leer ist, warten Sie ein paar Sekunden. Ziehen Sie anschliessend die Nadel aus der Haut.
- Drücken Sie den Tupfer einige Sekunden auf die Injektionsstelle. Bei Bedarf können Sie die Einstichstelle mit einem kleinen Pflaster abdecken.



7. Material entsorgen: Bitte entsorgen Sie die Nadel und die Ampulle sachgerecht, damit sich niemand verletzen kann (z.B. PET-Flasche) und geben Sie die Flasche in einer Apotheke oder auf der Onkologie/Hämatologie ab.

Ein Film zur Verabreichung von ISCADOR® steht auf der Homepage des Kantonsspitals Graubünden, Onkologie (www.ksgr.ch/onkologie.aspx), unter «komplementäre und integrative Medizin», Misteltherapie zur Verfügung.

Mögliche Reaktionen

Die häufigste unmittelbare Reaktion ist eine Rötung und leichte Schwellung der Haut an der Einstichstelle (ca. 1 bis 5 cm im Durchmesser) sowie eine leicht erhöhte Temperatur.

Folgende Beschwerden müssen Sie dem Behandlungsteam melden:

- Fieber über 38° C
- Hautreaktionen an der Einstichstelle, die grösser als 5 cm Durchmesser sind
- Anhaltende Kopf- und Gliederschmerzen, Schwindel und allgemeines Krankheitsgefühl

Ihr Behandlungsteam unterstützt Sie gerne bei Fragen und Unklarheiten.

Kantonsspital Graubünden
Onkologie/Hämatologie
Loëstrasse 170
7000 Chur

Tel. +41 81 256 66 46 (Disposition)

Tel. +41 81 256 67 32 (Pflege)

8.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr

onkologie@ksgr.ch
www.ksgr.ch